



# ALTIPLANO

## Bike-Abenteuer Nordargentinien

**Meditative Fahrten im Andenhochland, atemberaubende Downhills durch bizarre Kakteenlandschaften, knackige Trails inmitten subtropischer Regenwälder, Offroad-Touren über ausgedehnte Salzseen und faszinierende Schluchten mit farbigen Felsformationen erwarten Sie im Nordwesten Argentiniens. Ein grossartiges Naturerlebnis mit mystischen Stimmungen! Garniert wird diese exklusive Biketour mit charmanten Kolonialstädten wie Salta oder Cachi, den köstlichen Weinen im höchstgelegenen Weinanbaugebiet der Welt und äusserst gastfreundlichen Menschen. Als würdigen Abschluss besuchen wir Buenos Aires und verzehren die besten Steaks der südlichen Hemisphäre. Eine anspruchsvolle Bikereise für Abenteuerlustige, ausgeheckt von unserem Südamerika-Spezialisten Rolf Heinisch. Alle Übernachtungen in Lodges und stilvollen Haciendas.**

### 1.–2. Tag: Flug nach Argentinien

Nachtflug nach Buenos Aires und Weiterflug nach Salta am nächsten Morgen. Transfer zu einer stilvollen Lodge aus der Kolonialzeit.

### 3. Tag: Downhill zwischen Riesenkakteen

Von über 3300 Metern Höhe biken wir durch den Cordones-Nationalpark mit den gigantischen Riesenkakteen hinunter zu unserer stilvollen Herberge.

### 4.–6. Tag: Bergurwald und heisse Thermen

Auf abenteuerlichen Trails queren wir den grünen Bergurwald bis zu einem edlen Thermenhotel. Die nächsten Tage stehen im Zeichen der Höhenakklimatisation. Die Strasse verläuft in einem weiten Tal, beidseitig flankiert von einzigartigen farbigen Felsformationen.

### 7.–9. Tag: Paso de los Condores

Auf dem Kondor-Pass knacken wir das erste Mal die 4000-m-«Schallmauer». Danach radeln wir unzählige Serpentinentaler hinunter nach Iruya – einem einsamen und pittoresken Bergdorf am Ende der Welt. Wir verbringen hier einen gemütlichen Ruhetag. Tags darauf führt eine andere, ebenso steile Naturstrasse nochmals über den Pass zur Inkasiedlung Purmamarca.

### 10.–11. Tag: Einzigartiger Salzsee

Die Luft wird immer dünner, die Steigungen scheinen endlos – doch irgendwann sind wir oben auf 4200m, und die Sicht über die unglaubliche Weite des Altiplanos ist fantastisch. Der Begleitbus ist stets dabei und bietet Verladeservice. Nach der verdienten Abfahrt erreichen wir einen riesigen Salzsee. Eine einzigartige Szenerie mit tollen Fotosujets! Der Bus bringt uns danach ins Hotel. Am nächsten Tag führt die rote Piste durchs Hochland zum weltberühmten Viadukt «La Polvorilla». Eine technische Meisterleistung am Ende der Welt! Unser Ziel ist die alte indianische Minenstadt San Antonio de los Cobres.



**REISEINFOS** LIGHT = Kondition 2–3 / Technik 2  
PLUS = Kondition 3–4 / Technik 2

- **Teilnehmerzahl:** mind. 10, max. 14 Personen
- **Anmeldeschluss:** 8 Wochen vor Reisebeginn (später auf Anfrage)
- **Anforderungen:** 2 Etappen technisch anspruchsvoll (Level 2–3)
- **Im Preis inbegriffen:** Flug Zürich–Salta–Buenos Aires–Zürich (andere Flüge auf Anfrage) • Flughafen-, Sicherheitstaxen und Treibstoffzuschläge (Aerolíneas Argentinas CHF 490.–, Stand Nov.11) • max. 15kg Freigeäck, plus 1 Bike inkl. Biketransport (Swiss CHF 220.–, Stand Nov. 11) • 17 Übernachtungen im Doppelzimmer in guten Hotels oder Lodges • 2 Nächte in einfachen Herbergen im Mehrbettzimmer • tägliches Frühstück • 2 Begleitfahrzeuge • alle regulären Eintritte und Ausflüge • bat-Biketrikot • bike adventure tours-Reiseleitung und lokaler Reiseleiter (ab mind. 10 TeilnehmerInnen)
- **Nicht inbegriffen:** nicht aufgeführte Mahlzeiten und alle Getränke • fakultative Ausflüge wie z.B. Reiten, Tangoshow usw. • Trinkgelder • oblig. Annullationskosten- und Assistanceversicherung • evtl. Kleingruppenzuschlag (siehe Seite 7)

Daten:	CHF
ARG-1/12 29.9.–20.10.12 (Stefan Alder)	7390.–
ARG-2A/12 6.–27.10.12* (Rolf Heinisch)	7390.–
ARG-1/13 28.9.–19.10.12	7490.–

Einzelzimmer für 11 Nächte möglich, Preis auf Anfrage.  
\* Diese Tour ist erst buchbar, wenn die erste November-Tour ausgebucht ist.

Programm- und Preisänderungen sind vorbehalten!

**Detailinfos/Reservationen/Buchungsstand/  
Fotogalerie: [www.bikereisen.ch](http://www.bikereisen.ch)**

**LIGHT UND PLUS**

Wir bieten unsere Altiplano-Tour in einer **kombinierten LIGHT/PLUS-Variante** an. Mit deutlich weniger Aufstiegen ist sie nun auch ideal für etwas weniger ehrgeizige Biker. Aufgrund der Höhe von bis zu 4900 Meter erfordert die Tour trotz der abgeschwächten Variante eine gute Kondition.

**12. Tag: Abra del Acay – die ultimative Andenquerung**

Höher gehts nimmer – zumindest nicht per Bike. Tagesziel ist die Bezwingung des Abra del Acay, mit fast 5000 Metern der höchste Pass Argentiniens! Eine echte Herausforderung für alle BikerInnen. Noch schöner als der Aufstieg ist der ausgiebige Downhill auf der einsamen Andenpiste. Nach 2000 grandiosen Abfahrts-Höhenmetern in spektakulärer Kulisse heisst es wieder tief und sauerstoffreich durchatmen.

**13.–15. Tag: Genussbiken im Tal von Calchaquies**

Wir verabschieden uns mit einem ehrfürchtigen Blick auf die umliegenden 6000er von der dünnen Luft und radeln mehrheitlich bergab Richtung Cachi. Die pittoreske Landschaft mit ihren Kandelaberkakteen und die wie von Künstlerhand bemalten Berge verzaubern uns. Das Tal von Calchaquies gehört zu den kulturell und landschaftlich interessantesten Regionen Argentiniens. Am 15. Tag biken wir auf verlassenen Trails zu einem Bergsee. Die Laguna Brealito liegt am Rande der Anden, ein einsames Idyll. Die Pisten werden immer enger, hier treffen wir höchstens noch einen Gaucho. Bike-Abenteuer pur!

**16. Tag: Weingut Colomé**

Unser Tagesziel ist ein altehrwürdiges Weingut, das vom Schweizer Donald Hess wieder topmodern aufgebaut wurde. Es bleibt genug Zeit, um je nach Präferenz Pool, Vinothek oder das James Turrell Museum mit seinen einzigartigen Raum-Licht-Installationen zu besuchen. Den geruhsamen Tag lassen wir in unserem feinen Kolonialhotel im Molinos ausklingen.

**17.–18. Tag: Biken durch die Pfeilspitzenschlucht**

Ein schmales Strässchen führt uns durch die faszinierende Quebrada de las Flechas. Zahlreiche Pfeilspitzen wurden dort gefunden, daher der Name Schlucht der Pfeilspitzen. Die farbenprächtigen Felsformationen sind äusserst fotogen. Abends erreichen wir das lebendige Weinstädtchen Cafayate.

**19. Tag: Durch die Muschelschlucht nach Salta**

Auch unser letzter Biketag wartet mit einer Schlucht auf, der Quebrada de las Conchas. Der Name kommt von fossilen, in Sedimenten eingelagerten Meeresmuscheln. Die Natur zeigt faszinierende Kunstwerke in immer neuen Farben und Formen. Mit dem Bus legen wir die restlichen Kilometer nach Salta zurück, wo wir mit dem lokalen Begleiteteam unseren Abschlussabend feiern.

**20. Tag: Inlandflug Salta–Buenos Aires**

Per Inlandflug erreichen wir Buenos Aires, wo wir abends die weltberühmten argentinischen Steaks verzehren. Nachtschwärmer stürzen sich ins pulsierende Nachtleben.

**21. Tag: Adiós Argentina!**

Heute bleibt uns Zeit, um die Schönheiten der «alten Dame» Buenos Aires auf einer geführten Citytour mit Cruiserbikes zu besichtigen. Nachtflug nach Hause.

**22. Tag: Ankunft in Europa**



Fotos: Rolf Heinrich, Stefan Alder, Louis Emringer, Michel Juhasz

